



## Rundbrief 41 – Dezember 2022

### Liebe Mitglieder, Freunde und Unterstützer der Ugandahilfe-Kagadi e.V.,

Auch Uganda ist von der Corona-Pandemie nicht verschont geblieben. Das bedeutete mehrere strikte Lockdowns mit Ausgangssperren, die das öffentliche Leben in den Jahren 2020 und 2021 immer wieder lahmlegten. Alle Schulen und Bildungseinrichtungen inklusive unseres Kinderheims wurden für lange Zeit geschlossen. Umso glücklicher waren wir, als unsere Schützlinge im Januar 2022 ins St. Joseph Hostel zurückkehren konnten. Seitdem konnte der Hostel- und Schulbetrieb in Kagadi über das gesamte Jahr ohne besondere Vorkommnisse stattfinden. Neun Kinder der Primary School und 13 Schüler\*innen der Secondary School haben ihre Abschlussprüfungen abgelegt und fiebern nun den Ergebnissen entgegen, die Anfang 2023 vorliegen werden. Dann erfolgt auch die Vergabe der 9 Patenschaften, über die die vierjährige Ausbildung bis zum so genannten O-Level zum größten Teil finanziert wird. Vielen Dank an alle unter Ihnen, die sich aktuell und bereits in der Vergangenheit als Sponsor\*in zur Verfügung gestellt haben!

Unser langjähriger Partner, Father Augustine Mirinda, ist weiterhin gemeinsam mit der Buchhalterin Teddy Nakimuli für die Verwaltung der Finanzen zuständig. Rosemary, eine unserer drei Köchinnen, hat das Heim verlassen und wurde durch Nambiito Noeline ersetzt. John, unser langjähriger Landarbeiter, hat sich entschieden zu kündigen und sein eigenes Business zu eröffnen. Wir werden ihn vermissen und sind dankbar, dass er sich über so viele Jahre um das Land und die Tiere unseres Heims gekümmert hat! Chombe Paschal hat seine Rolle Ende Oktober übernommen. Die globalen Preissteigerungen sind auch in Uganda spürbar. Die Versorgungslage beschreibt Father Augustine glücklicherweise als ‚noch in Ordnung‘. Zu kämpfen hat das Land mit einer aggressiven Form der Ebola, insbesondere in den Regionen Mubende und Kassandra, wo bereits im Oktober Ausgangssperren und Versammlungsverbote verhängt wurden.

Im August machte unser langjähriges Mitglied Philippe Lautridou auf seiner einjährigen Fahrradtour durch Afrika einen Zwischenstopp in Kagadi. Der Ingenieur verbrachte eine Woche vor Ort und führte zahlreiche Reparatur- und Instandhaltungsmaßnahmen durch. Ihm gilt unser großer Dank ebenso wie unserem Mitglied Matthias Ritter, der den Einsatz seines Kollegen großzügig finanzierte!



Philippe Lautridou bei seiner Ankunft in Kagadi, mit Father Augustine Mirinda und bei Reparaturarbeiten auf dem Hostelgelände

Kontakt:

Unsere diesjährige Mitgliederversammlung fand coronabedingt wieder im Sommer statt - fast auf den Tag genau 25 Jahre, nachdem die Ugandahilfe-Kagadi e.V. am 25. Juli 1997 gegründet worden war. Ich möchte meinen dort ausgesprochenen Dank an die langjährigen Vorstandsmitglieder hier gerne noch einmal wiederholen. Vielen herzlichen Dank für Euer beeindruckendes, langjähriges Engagement für die Kinder in Kagadi, liebe Evelyn Görler, lieber Stephan Waßmer und lieber Robin Böhm!



**Bernhard in seinem Element**

Unser Ehrenmitglied und Gründer des Vereins, Bernhard Kalt, konnte gesundheitsbedingt leider nicht an unserer Mitgliederversammlung teilnehmen. Er verstarb am 02. August 2022. Wir trauern um einen beeindruckenden Menschen, der es sich nach seiner aktiven Laufbahn als Lehrer zur Aufgabe gemacht hatte, Kinderarmut in Uganda zu bekämpfen. Mit viel Herzblut setzte er sich für den Bau und Betrieb des St. Joseph Hostels in Kagadi ein.

Wir sind sehr dankbar für die gemeinsame Zeit und werden sein Werk fortführen. Unsere Gedanken sind bei seiner Familie.

Auf unserer Mitgliederversammlung am 20. Juli 2022 in Mauer standen die Ämter Schatzmeister\*in, 2. Beisitzer\*in und 2. Kassenprüfer\*in zur Wahl. Alle amtierenden Personen wurden in ihrem Amt bestätigt. Der aktuelle Vorstand setzt sich wie folgt zusammen:

- 1. Vorsitzende: Caroline Krumholz
- 2. Vorsitzende: Angelika Waßmer
- Schatzmeister: Stephan Waßmer
- Schriftführer: Horst Schmitz
- Beisitzerinnen: Evelyn Görler und Anja Ross
- Kassenprüfer: Harald Jung und Heinrich Schmitt



**Der Vorstand im Juli 2022 (ohne Kassenprüfer)**

Wir sind sehr dankbar, dass so viele von Ihnen unsere Arbeit trotz dieser herausfordernden Zeiten weiterhin unterstützen. Das ist alles andere als selbstverständlich. Vielen Dank! Die Spendenquittungen für das Jahr 2022 erhalten Sie im Dezember und Januar per Post, ab einem Betrag von 300 Euro. Für kleinere Beträge ist der Kontoauszug für Ihre Steuererklärung ausreichend. Der Verein wurde am 10.06.2021 wieder für fünf Jahre vom Finanzamt Heidelberg unter der Steuernummer 32489/34082 als gemeinnützig und mildtätig anerkannt. Auch Mitgliedsbeiträge gelten dadurch als Spenden. Zwei Hinweise zum Schluss: Wir sind bei Amazon Smile hinterlegt. Wenn Sie über [smile.amazon.de](https://smile.amazon.de) einkaufen, können Sie uns als Organisation auswählen und wir erhalten 0,5% des getätigten Umsatzes. Wenn Sie Interessierte für einen Freiwilligeneinsatz vor Ort kennen, melden Sie sich gerne bei uns! Wir wünschen Ihnen ein fröhliches Weihnachtsfest und einen guten Start in ein gesundes und glückliches Jahr 2023!

Alles Gute und herzliche Grüße,  
Caroline Krumholz